nkfurter Zeit

Die Kampfe bei Berdun.

+ Baris, 1. Marg. (Briv. Tel., 3f.) lleber bie Ramp fe

Wie das "Betit Journal" melbet, wurde die Stellung umont viernal genommen Ein zum gräßten Teil nen beließendes (immelorps e.i.) 112 erthällig ge-oder doch wentvierns eingefälossen. Die Deutischen h das Innere des Ports. Eis feien, wie man ein de 2000 Mann fart und ichem unn wie in einer

is, 1. Warz. (29. B.) Die Agence habes berbreitet Artikel des "Journal des Lebats", in bem es ein großer Arieg lann nur durch große Gelach-en. Dabet bart und die Schlach to ist Verb'n n Grannen noch in Aufrequing verlegen. Bir faben n Grannen noch in Aufrequing verlegen. Bir faben Mer i ein ein ber die Bereit ber Ohnmoch aufre Linten zu burdoberden, beingen mitt.

Die Bertehrsbeichräntungen.

y Bom ber Schweizer Grenze, 1. Marg. (Briv. Tel., gl.) Einstellung bes Sijenbahnberkehrs Anordnung der Milliarbehörben erstredt sich boriens, von der frangelssich die derzeichen Grenze gemelbet wird, t nur auf die Ostbahn, jondern auch auf die Mittelmeer-

hn. Die Pariser Zeitungen find heute vollftändig aus-

Paris, 1. März. (Priv.Tel., 3f.) Auf den Eisen-nlinien des Oftens sind nach dem "Zemps" gegen-ig insoge der militäritörn Erfordernise 47 Auge geboben. Die Schnessige der Alien Paris-Audi-und Paris-Belfort wurden in Bersonenzäge umge-

Auswärfige Stimmen.

Aubevärfige Stimmen.

Bubepeit, 1. Märg. (Brib. Zel., 41). Der Bufareler
oml' sogt im Sehrechung ber Kömple bei Archurite Schlach, bie blutiger als alle felt Beginn des Krieges
is der Beiter der Beiter der Beiter der Beiter der
in der Beiter der Beiter der Beiter der
mit der Beiter der Beiter der Beiter der
mit der Beiter der Beiter der Beiter der
genem möglich entligheben Stination zu schaffen
mit der Beiter der Beiter der Beiter der
ger Beiter der Beiter der Beiter der
ger Beiter der Beiter der Beiter der
ger Beiter der
ger Beiter der Beiter der
ger Beiter
ger Beiter der
ger Beiter
ger Beiter
ger Beiter
ger Beiter
ger

† Paris, 1. März. (Kriv.-Tel., 3f.) Der Präfibent Republik empfing am Dienskag den neuen japanlichen ichafter Artifiro - Matfuri Audbenz. Der Vol-fter überreiche fein Beglaubigungsschreiben und im Auf-je des Milado das Größteuz des Chrisanthemumordens.

Die feindlichen Ariegsberichte.

Zendon, 1. Marg. (Briv. Tel., 3f.) Amilice Mittel-

------ Amt Manag 5040 5041 5042 5043

Der ruffifche Bericht.

Erzerum

England.

Sparverfuche.

Die Schutgollfrage in England.

A sondom, 1. Mag. (Brito. Ed., 3f.) Die "Moming Boje" greift Miniper We Kenna wegen feiner in der Konferenz geroffen der Genale von der Genal

"handwertsdiebe".

Sombon I. Mile. (Shin-Zid. 2). 3m Uniter-ban le muhte Miniher Ze ninant abermals hie Ridding feit bet Enich ui big ning ein bes indirer Minikels Si mon anertennen. Er verhrich, bes in hen befonderen Stricken, der Gellen Eingen in Ministralsfürfür und in Semporten (beren Stechter vom der Eberdpüligt seigert find) be unserkriederich burde betehntete Sente erigit merken idlen. (Jahlerich burde betehntete Sente erigit merken idlen. (Jahlerich burde betehntete Sente erigit merken merken die Kircher untergufommen. Man neunt biefe in England Janboertsbiebe.)

Deutscher Boltstag in Defterreich.

G Bien, 1. Marg. (Briv.-Tel., 3f.) Es ift gelungen, enblich einen beutich en Boltstag unter Teilnahme ber Gozialbemofraten gestende zu bringen, an bem somit familiebe deutschemofraten gestende zu bringen, an bem somit samiliebe beutschem Parteien sich beteiligen werben. Die Tagesorbnung wird alle Fragen des beutschen Bolkes in Desterreich enthalten.

Perfien.

Benben, 1. Mir. (Beit-Sel., 4f.) Ammliche Selegramme aus Aler if en beigen einer Meute-Weldung judieg, bei die Einnahm von der ein an ich die den den, der man ich die durch der
Muljen bas Ende einer Riche von Speralionen bliebe, berein
Swulfrenden ibs de bollommer Beiberkerfeltung der Kinterffen der Selenden in bleim Lande iet, wolche burch die
Beginn des Arieges gefährdet maren. Die Beforganis, zie
werden der der der der der der der der der
Beginn des Arieges gefährdet maren. Die Beforganis, zie
betandern bat, ilt infage, der glängelden Speralionen Before
betandern bat, ilt infage, der glängelden Speralionen
Bereich in bei Gulmt ihre fieder und nube Zoge in Muslieit fieden, wenn die Regierung die Berbändeten unterfügt.

Der Oberffen-Brogeft.

Det Voterfielt-sted3eß.

4t Strick, 1. Märg, (Brito-Tet, 3f). Die Semblite ber friessgerichtlichen Berkondlungen vor voller Oessentlichtlichen Berkondlungen vor voller Oessentlichen Strick von der Des Friestschaftlichen für der eine Amer, den mit liefen Rechtzichenben in vorsiere. Das Follimssgerichtlichen Gegleiche des Friestschaftlichen der Vollimssgerichtlichen Gegleichen des Friessgerichtlich au aufwehre Veruntaltlissperichtigungen fre al prod en. Este fich durch die Missigaren des Oberstein der Strick der S

Belong lein tömen. Der Amberichter Oberit Meiche umpie in beim Enflogende jugeben, daß ihm der Bonels fir die Am-leiner Anflogende jugeben, daß ihm der Bonels fir die Am-leitung bediffirerer Sodmundt en eine aus Geschaft und einem hechtigiterer Sodmundt von der Geschaft und die einem hechtigiterer Sodmund fire auf den Western Sall, Der die Amber der Geschaft und die Amber die Geschaft und die befein Geschaft und der die Amber die Geschaft und die bei Gilf in den findereitsische Aufstätzer einschaftungen "De das Gilf in der Amterikationen der Geschaft und die entger wegen Vertrallfährerkeitung angegriffen worder, als weil ise im Geschaft finden, nicht mit ber chriftigen Vertre zu bemocklisteren. D. S. an gies den den in zu werte fin nannte der Verträliger einem Vertral eine fremde Mocht, den aber Verträliger einem Vertral eine fremde Mocht, den aber bei Verträliger einem Vertral eine ihre fremde Mocht, den aber die Verträliger einem Vertral ein eine fremde Mocht, den aber die Verträliger einem Vertral eine fremde Mocht, den aber die Verträliger einem Vertral eine fremde Mocht, den aber die Verträliger einem Vertral eine fremde Mocht, den aber die Verträliger einem Vertral eine Frende Mocht, den der bie betreffende Leiselferungsampte bie die Siberfree

Rleines Fenilleton.

et- [Der Aurfürft und bie Wirtefrau.]

nach lamblaufigen Grundstehen an grünen Titthe eine u erreben. Gitt Stringes über der Sambgadung der litäl beider nach nicht seine Der Greichte und der til der Greichte nach nicht werden der gestellt wird nicht der Greichte der Greichte der gestellt wird nicht der Greichte der Greichte der Greichte der nicht der Greichte der Greichte der "Jücker Wolf" ihreibt zum Hreilpruch", Mach bieter der Greichte der Greichte der Greichte der bei der Arbeit in begelichten um auforderungswolfen der Greichte der Greichte der der Greichte der Greichte der der Greichte der der Greichte der Greichte der der Greichte der Greichte der der Greichte der der der Greichte der Greichte der der Greichte der der Greichte der der Gr

Das disziplinarische Urfeil.

(Lette Melbung.)

(20che McNomg.)

(n. 1. Mirz. (V. 19.). Der I und est af het heute in einer Stigung mit dem General die Angelegenstellen bertien Gri und dem Enternal die Angelegenstellen der Einstellen dem Angelegenstellen der Stepten der Stepten der Angelegenstellen der Stepten der Stepten der Angelegenstellen der Stepten der Step

Die Käumung Ducazzos.

Der Seetrieg.

Unter portugiefifche Flagge geftellt.

den, 29. Febr. (B. B.). Lopbs Agentur me nat auf ben Nooren: Die beutischen Ampier. S und "Schaumburg", sowie die beutische Ampier. S melde bort liegen, sind unter portugiefliche Fla vorden.

Englands Schiffsverlufte.

1. Marz. (B. B.) Der Serein der erficherer in Abservool stellt felt, daß die an beittigen Schiffen im Januar 2,4 jund Stelling betrugen, wooon 1,6 Millionen auf 8 Artigas Tommen.

umgekommen fein.

zek. (W. B.) "Dailh Telegraph" melbet:
"Neatig" aus Buch ift gefunken.

rs. (W. B.) Amilich wird bekannt gegeben,
ene H" fünf 14-Zentimeter-, zwei 57nier 47-Milmeten/Gelöcke au Noch batte.

Die Budgetberatung in der Duma.

Millionen gegen 689 Millionen im Safre 1914 anlefeligit. 260 Michigaregowins ber Wigetformmillion blothe bie Ever medynam ber Gelemitismen ber Gitmainen um 100 Millionen aufgenen der Gelemitismen der Gitmainen um 100 Millionen der Gelemitischen Millionen M

Der Opfimismus Rodfiantos.

Lembon, I. Main, (28. 2). Duftig Görontile" beröffent löst eine Unterrebung feines Korrelpenbarten mit dem mit fleden Dumopolikanten Rob fija nit o. Diefer fogte: Nach dem Arica mitde sei in Musfamb Med de frei hiert deren mit feine Unterebrückung mehr: Nach dem Arica wirt nitemum mehr inflambe fein, die Nedefrellseit eingabömmen Musfamb mitd ein Musfament naben. Ge mitde Keine Ne-wellschweiten dem Arica mehr dem den der der der Musfamb mitde dem Arica mehr dem der der der der Musfamb mitde dem Der der der der nicht mehr deleite. Nach dem Arica mechan wir Sessimmennspec heben und Bussam mitd sied vergreiche der

Gine neue ruffifche Offenfive in Beffarabien?

M Bubapek, 1. März. (Hriv.-Cef., zf.) Der Bukarefter Mittend" wird aus Jaffly gemelbet, daß die Ku iffen eine eine Offen filse bord bereiten. Mus dem Innem des Landes werden täglich frijde Truppen, befonders Artillerte, nach Bestandien geboocht.

Der Wirfichaftstrieg ber Entente nach dem Kriege.

Souben, 1. Main, (28, 28), Bonar Laub hielt ber Delegierten der handelstem menn eine Arch, in welcher emittlich obb die Gebrechtungen für der hie Editet ich aftistoniscenz der Afflierten in Baris per unterfim wirden. Die Konleren winde berach, ode imalish wäre, die mitschaftlichen Kräfte der Afflierten bei der Bertietung des Archesos beiter ausganntigen, und es wirde Se-letung des Archesos beiter ausganntigen, und es wirde Se-lprochen, mas nach dem Archeso algehöchen bate.

Die Tagesrafion für Griechenland.

44 Ben, 1. März. (Brito-Xed., 3f.) Die Gelendtifcheiter ber Antente im Alben tellen in einer Brefinste mit, beh bei Milletten Gerechand untfprechen bessen Zweisen ein fas läbes Linatum von 1270 Zomen Getreibe und Mais zu echanden behen. Die monatliche Resimmen zweise auf 17000 Zade, die Menge ber absten und 25 000 Zomen felberich 25 de Menge ber absten niederschipen Gezagmisste mit, wie bie Bote lich ausbridt, in ben Grensen bermünftigen Ber-benaches gehartet verben.

Aleine Ariegsmeldungen.

Neues Biehfutter.

Bon Brof. Dr. Laffar-Cobn, Ronigsberg i. Br

Der febem Rummer ber Semmtle jett 3 mit it ut für Carun gagemer be im Berfin bergeleilt. Die erworzensche Seltung ber Jettmittelbe nicht bern, des entworzensche Seltung ber Jettmittelbe nicht bern, den eine Self zur Erendung fommt, die einig und delen den Geben der Seltung ber Jettmittelbe nicht den den eine Self zur der Seltung von Welfelle der Geschlichte der Seltung von Welfelle eingetagen, die fir felgeren fehren. Juder verbrundt. Die Geberchie bild in eine soll der verbrundt gestellt dem, die nicht bei der erkannt gestellt dem der der seltung der Bertre und Etmonolafolie. Sie lauf bermeit sie bei der erkannt gestellt dem, die nicht der der Seltung von Welfelle der der Seltung und Seltung der Welfelle der der Seltung der Bertre der Seltung der Selt

gahllofe Mithurger ihr Seben für das Rei einseigen, einem Bürger, der wegen Alte gu Saufe geblieben ift, nicht amfeh, a einem Gebanken auf einem Gebiete gel lichen Borteil giehen zu wollen, mit bem b Ernähzung des Boltes fo eng berknupf;

Bermijchte Nachrichten.

Teuerungs-Streif in Madrid.

Mahrls, 1. Män, (28. 9). Molbum has Muterfaen Bureaus Infolie ber Brottererung ill ein Sterkt ausbetroden. Alle littlet inder Der Sterkt Berkeit und der Sterkt in die Sterkt Berkeit und der Sterkt bei Unru ber haben einen ernfin Chearlte angenommen. Die Genbannerie ift modifos. Der Bürgermeifter hat ab-gebant.

oanti. 🕇 Baris, 1. März. (Briv.-Tel., zf.) Lus Valencta lbet Haves: Hier Heneralftreif ausgebrochen. rr die Bäcker finelken nicht.

Gerichtszeitung.

Bettie, I. Mitg. (28. %). Der Aragob Mirten, in negen die Bestliner Dank delt gefüllt ist, der Aragob Mirten, der Bettiere Dank elt gefüllt zig, ist dem die Angene Anziel Scholenzieh wegen fübener von Kiedgeschie entschleiben. Das derfüllt gelte des Alage in vollen Unteilung edgewiehen den Anzielung der Anzie

Preußischer Candlag.

N Berlin, 1. Marg. (Brib.-Lel.) In ber foutgesetten Sihung bes Abgeordnetenhauses folgt die zweite Be-ratung des Gesehntwurfes aux

istentialiter Dr. Arhr. v. Schol der polnticken Mitglieder des Becahung und Beschlußfassung the ich nicht erwartet, daß er m ürde. Aun aber muß ich die Erks namens der Negierung ichon ir habe. Schon im Februar 1985 habe. Schon im Februar 1985

Das Schätzungsamtsgesetz.

Das Schähungsamtsgeleh.

ettin, 1. Wers, (Brio-Let) Die Ageordust und dem mit fill om auf Berning des Edd om int gefegt auf dem eine Berning des Edd om int gefegt ab berteit weiter dem f. 8. Be nur dem fill der dem fill dem fill

Banerifcher Candlag.

Winden, 1 Mars. (Brin-Zel) Die bezrifet tog der ein fam mer begendette beit ein Grie-ten der der Bernem bei Generalte beit ein Grie-ten der Beiterungsbereichte gestellte der bei einem Beiterungsbereichte generalten bei tro-genem Beiterungsbereichte generalten bei tro-genem Beiterungsbereichte bei bei den in bei tro-genem Beiterungsbereichte bei der Beiter wird-genem Beiterungsbereichte der Beiterungsbereichte Beiter bei Briegsteinsprech bie Bein II en und Luty ung gewöhlt merben mit mit de bei mit en un-tug ung gewöhlt merben mit mit de bei mit en un-

Sächfischer Candfag.

Frankfurter Angelegenheiten.

Frankfurter Handelsblatt.

Wiedergabe und drahtliche Verbreitung der Artikei mit * und der Privatuepeschen nur mit genauer Quellenangabe "Frkf. Zig." gestattet * Zur Finanz- und Börsenlage in Frankreich. 29, Februar 1916. Im finanziellen Wochenbericht des "Temps" von 28 Februar 1916 lesen wur folgende Sätze:

Dollarprois in Paris dekretieren kann, aber keine Handhab-besitzt, den Frankenpreis in New York festzulegen; und doct gerade im Auslandspreis drückt sich die Entwertung der Valut-eines Landes aus.

(31. Dezember)	1910	1911	1912	1913	1914	1915
Artienkapital	95 Mill.	95 Mill.	95 Mill.	95 Mill.	95 Mill	95 Mill
Vortrag	127.631	163 548	200 033	211 502	227 525	234 850
dinsen	4 585 779	5 391 603	4 883 792	4 817 988	3 863 384	3 173 000
Bankbeteiligungen	2 400 000	1 507 133	2 440 263	2 135 234	1 359 320	1 944 (6)
Provisionen	3.626,974	3715313	3 841 971	3 655 618	3 837 997	3 737 787
Eff u.KonsGesch	485,635	1 477 183	170 164	78 472	-750000	-
Bruttogewinn	11224030	11254810	1153/2/1	11290024	8 538 366	9 090 043
Unkosten, Steuern	2,820,959	2850319	2568640	3 116 440	3 054 232	3 070 401
Dubiose	316,377	196 228		494 890		588.29
Abschr. a. Immob	185,900	187.606	138 395	139 132	249 102	255.78
Roth gowing	7.778,171	7 857 109	7 834 371	7 397 061	4 400 942	4 940 713
do. inkl. Vortrag	7,900,792	8 020 657	8 034 404	7 508 562	4 628 467	5 175 566
Dividende	6,650000	6 650000	.6 650 600		3 800 000	4 275 000
In Prozenten	1 7	7	1 7	636	4	41/2
Talonstener	-	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000
Wehrsteger	-	-	-	100 000	-	-
Reserven	155,000	200 000	200 000	-	- W-	-
Cantieme	932,243	970 624	972 902	906 037	493 614	565 146
ortrag	109 540	9.07.23	911 502	997 595	234 852	985 49

Die Bank besitzt sämtliche Anteile der Firma Hardy G. m. b. H. in Berlin (# 15 Mill.) und der Job. Ohligs ger G. m. b. H. in Anchen (# 5½ Mill.) Die Hardy & Co. G. m. b. H. weist bei unverändert Mill. Stammkapital # 6.43 (10.7) Mill. Aksepte und # (16.81) Mill. Kreditoren aus, davon # 12.48 (8.39) Mill.

Drahtmeldungen des Handelsteils.